



## ... - die Woche im Überblick

... liebe Leser,  
... ersicht zu erleichtern, wird Ihre Mitteldeutsche Zeitung  
... fughbaren Bereitschaftsdienste gesammelt einmal in  
... die laufende Woche komplett veröffentlicht. Zudem  
... dieser Stelle die entsprechenden zentralen Rufnummern,  
... die aktuellen Bereitschaftsdienste auch noch einmal  
... gen können.

... sich diese wöchentliche Übersicht auf.

Dr. Ritter/Dr. Küsters  
Falkenstein/Harz, OT Meisdorf  
Allee 5a  
Tel. 034743/8159  
www.notdienst-zahnaerzte-land-  
kreis-aschersleben.de

**TIERÄRZTE**  
**Amtstierärztlicher Bereitschafts-**  
**dienst** über Tel. 03925/299040  
(für Salzlandkreis) od.  
03941/69999 (für Landkreis Harz)  
täglich 7 Uhr bis 22 Uhr  
26. Mai bis 8. Juni  
Kleintierpraxis Westdorf  
Dr. Krügel  
Tel: 03473/ 809070

**ENTSTÖRDIENT**  
**Stadtwerke Aschersleben**  
Tel. 03473/923535

**ABSCHLEPPDIENST**  
**Autohof Lorenz**  
Tel. 03473/815031 od.  
0171/8508335  
**Karosserie Schalk**  
Tel. 0160/93771177 od.  
0171/1994422

**RAT UND HILFE**  
**Frauenhaus Aschersleben**  
Tel. 0152/028935828  
**Frauennotruf/Frauen- und Kinder-**  
**schutzhaus Staßfurt**  
außerhalb der Dienstzeit,  
Tel. 03925/302595  
**Weißer Ring**  
Hilfe für Kriminalitätsoffer,  
Tel. 0345/2902520  
**Awo** Kinder- und Jugendtelefon:  
0800/1110333, Mo-Fr, 9-11 Uhr,  
Di, Do, 17-19 Uhr  
**Suchtberatung Aschersleben:**  
Eislebener Straße 7a  
Tel. 03473/9141686  
Mo/Do 10 bis 13 Uhr, Mo 14 bis 28  
Uhr, Do 14 bis 16.30 Uhr offene  
Sprechzeit  
(ohne Termin): Mo 10 bis 11 Uhr  
**Kummertelefon:**  
Tel. 03473/699084, 8 bis 18 Uhr

**SOZIALDIENSTE**  
**Cornelius Werk**  
Diakonie-Sozialstation  
Weinberg 9/10, Aschersleben  
Tel. 03473/221338  
**Häusliche Krankenpflege**  
H. Teske, Böklinger Straße 85c  
Cochstedt  
Tel. 039267/817824  
**Mobiler Pflegedienst**  
S. Stemmler  
Tel. 03473/9144010  
**VITAL-Pflegeteam**  
Aschersleben, Seegraben 4  
Tel. 03473/22630  
**Ambulanter Dienst APAS**  
Lindenstraße 60  
Aschersleben  
Tel. 03473/912000  
**Richterpflege - Pflegeheim**  
**im Rittergut**  
Bogenstraße 80a  
Giersleben  
Tel. 034746/5620

**Bereitschafts-**  
... en täglich erreich-  
... n: 116117.

(10-12 Uhr)

ANGABEN OHNE GEWÄHR

# Joëlette gesucht

**CORONA** Das Wandern ist in diesen Zeiten ein Ausgleich - auch für behinderte Menschen. Die Schloß Hoym Stiftung wirbt deshalb um Geld für einen Spezialrollstuhl.



Die Schloß Hoym Stiftung auf Wanderschaft: Mit einer Joëlette - einem geländegängigen Rollstuhl - ging es auf Stempeljagd.

FOTOS (2): SCHLOSS HOYM STIFTUNG

## VON REGINE LOTZMANN

**HOYM/MZ** - Eine Auswirkung der Corona-Pandemie ist unbestritten: Viele Menschen haben in dieser Zeit der Beschränkungen, des Zuhausehockens und angesichts fehlender Kulturangebote das Wandern für sich entdeckt. Frische Luft, eine umwerfende Natur, das gemeinsame Erleben mit der Familie locken die Leute hinaus. „Wanderstrecken und Schwierigkeitsgrade sind unterschiedlich – so ist für jeden etwas dabei“, sagt René Strutzberg. „Allerdings sind für Rollstuhlfahrer und Menschen mit erheblichen motorischen Einschränkungen schnell Grenzen erreicht, sie kommen alleine nicht mehr weiter“, weiß Strutzberg aus eigener Erfahrung. Denn der Wanderfreund ist zugleich Geschäftsführer der Schloß Hoym Stiftung, die sich um Menschen mit Behinderung kümmert.

„Doch genau da kommt die etwa 30 Kilogramm schwere, zusammenklappbare Joëlette ins Spiel“, spricht er von einem geländegängigen Rollstuhl, der ein wenig an eine Sänfte erinnert. Das Team des Tagesförderbereiches Bewegungstherapie der Stiftung hatte sich deshalb genau solch ein Gerät ausgeliehen. Aus dem fernem Frankreich.



Eine Tour führte zu den Gegensteinen bei Ballenstedt.

„Damit ging es raus an die frische Luft, denn die stärkt das Immunsystem“, freut sich Strutzberg und erzählt von Wanderungen im April, bei denen das Gerät auf Herz und Nieren getestet wurde. „Selbst den Bewohnern mit schwerster Behinderung konnte damit die Natur in einer ganz besonderen Art und Weise erlebbar gemacht werden.“

Ganz so leicht war das für die Begleiter allerdings nicht. „Einer zieht an der Joëlette vorn, einer hält das Gleichgewicht hinten - klingt einfach, ist es aber nicht unbedingt“, gibt Strutzberg zu. Und meint: „Etwas Power und genügend Muskelkraft sind schon nötig, um die Herausforderungen im Wald, auf Feldfluren und besonders am Berg zu meistern.“ Das

hatte er von Gruppenleiterin Sabine Beier erfahren.

Insgesamt wurden auf diese Weise drei „wunderschöne Touren“ geschafft und einige Bewohner sehr glücklich gemacht. Denn für sie war es eine Abwechslung vom grauen Corona-Alltag. „Verbunden wurden die Ausflüge gleichzeitig mit der Jagd auf Stempel der Harzer Wandernadel“, berichtet der Geschäftsführer weiter und nennt die Burg Falkenstein, die Gegensteine bei Ballenstedt mit Märzenbecherwiese und die Selkesicht an der Ackeburg als Ziele.

Inzwischen ist der Geländerollstuhl schon wieder auf dem Postweg nach Frankreich zurück gegangen. „Das Fazit von Sabine Beier ist positiv und sie möchte deshalb jetzt für unsere Bewohner eine Joëlette kaufen. Allerdings mit elektronischer Unterstützung für die Anstiege bergauf, sonst ist es zu anstrengend, wie sie gerne zugibt“, zieht René Strutzberg ein Resümee aus der Aktion.

Allerdings fehlt der Stiftung dazu das notwendige Geld, so dass sie sich jetzt auf die Suche nach Sponsoren macht. Für die Bewohner wäre das jedenfalls eine echte Bereicherung, ein weiterer Baustein, um am alltäglichen Leben teilzuhaben.